

<b>1,1-3</b>	<b>Einleitung</b>	
<b>1,3 – 2,16</b>	<b>Gerichtsandrohungen über die Völker und Israel</b>	<i>"So spricht der HERR: Wegen drei Verbrechen von ..... und wegen vier werde ich es nicht rückgängig machen,"</i>
1,3-10	Nachbarvölker: Aram (Damaskus), Philistää (Gaza), Phönizien (Tyrus)	
1,11 – 2,3	Verwandte Völker: Edom, Ammon, Moab	
2,4-5	Juda	<i>"..., weil sie das Gesetz des HERRN verworfen und seine Ordnungen nicht gehalten haben, ..."</i>
2,6-16	Israel	7 Sünden von Israel werden aufgezählt
<b>3,1 – 6,14</b>	<b>3 Gerichtsworte über Israel</b>	<b>"Hört dieses Wort"</b>
3,1-15	Das Gericht ist gewiss	-durch des HERRN Wort
4,1-13	Das Gericht ist verdient	-durch Gleichgültigkeit
5,1 – 6,14	Das Gericht ist bedingt	-durch ihre Reaktion
<b>7,1 – 9,10</b>	<b>5 Visionen des Gerichtes</b>	<b>" So ließ der Herr, HERR, mich sehen: ..."</b>
7,1-3	Die Heuschrecken	Erste Vergebung ist wirkungslos
7,4-6	Die Feuer	Zweite Vergebung ist wirkungslos
7,7-9	Das Senkblei	Das Gericht ist unabwendbar
7,10-17	Zwischenteil	Weigerung des Amos sich einschüchtern zu lassen!
8,1-14	Das Sommerobst	Das Gericht kommt bald
9,1-6	Der zerschlagene Götzentempel	Der Richter ist Gott
<b>9,7-15</b>	<b>Israels wunderbare Wiederherstellung</b>	<b>Läuterung des Volkes, neue Hoffnung und Heilsverkündigung</b>